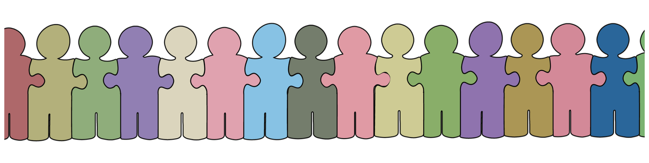
BUND Hochrhein Letter Februar 2024



► BUND-Hochrhein-Newsletter Februar 2024

Liebe Freundinnen und Freunde,

Der BUND steht ein für eine starke Demokratie mit einer lebendigen Zivilgesellschaft, die sich für ein zukunftsfähiges Land in einer ökologischen, sozial gerechten und friedfertigen Welt einsetzt.
Auch an diesem Wochenende werden an viele Orte Aktionen für die Demokratie und die Vielfalt stattfinden. Zum Beispiel in Lörrach-Brombach und in Rheinfelden (Mehr Infos hier unten).

Es bleibt hoffentlich noch etwas Zeit für die weitere spannende Veranstaltungen, oder für gemeinschaftliche Aktionen wie Nistkästen saubermachen oder Obstbäume schneiden.

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße aus der Regionalgeschäftsstelle

Uli & Amandine

Regionalverband BUND Hochrhein

► Auftaktveranstaltung zum Erlebnisprogramm 2024 "Blühende Heuwiesen"

Wir haben Dominic Hahn vom BUND Landesverband Baden-Württemberg zu Gast. Er war Koordinator im BUND-Projekt "Blühende Heuwiesen – Landwirtschaft für den Naturschutz". Er wird uns die Hintergründe und Fakten darstellen weshalb der BUND Landesverband Baden-Württemberg sich diesem Thema gewidmet hat. Nach einem Impulsvortrag ist Zeit für Fragen, Anregungen aber auch eigene Vorschläge für das Veranstaltungsprogramm im Sommer 2024. weiterlesen

► Die Regionalvorstände

Wir haben die Aktive im Regionalvorstand interviewt. Gefragt wurden sie nach ihrer Aufgabe und ihrer Motivation für die Arbeit im Vorstand, sowie auch nach ihrem persönlichen Interesse und Herzanliegen.

Heute: Josef Burghardt-Bergér

Rentner, Drucktechniker, Betriebswirt. Tätig in der **BUND Ortsgruppe Oberes Schlüchttal, BUND Kreisvorsitzender, Schatzmeister im BUND Regionalverband Hochrhein** sowie **Regionalvertreter im BUND Landesvorstand**. Beim Letzterem geht es darum, die Anliegen der Region in den LV und die Entscheidungen des LV in die Region zu bringen. weiterlesen

Aus den Ortsverbänden

Infos und Kontaktdaten gibt es unter der Rubrik Ortsverbände auf unserer Webseite.

► Herrliches Wetter beim Kopfweidenschnitt

Am 27. Januar wurden wieder in Mauchen gemeinsam mit der Werkssiedlung St. Christophorus die Kopfweiden geschnitten, wie jedes Jahr am letzten Samstag im Januar. Zu dieser traditionellen Veranstaltung kamen über 35 Helfer, so dass die Kopfweiden innerhalb weniger Stunden geschnitten und sortiert werden konnten.
Kontakt: bund.bad-bellingen-schliengen(at)bund.net

► Obstbaum-Schnittkurse in Waldshut-Tiengen

Sa. 24.02. und 9.03. jeweils von 9-12 Uhr

Obstbaum-Schnittkurs: Lernen worauf es bei der Pflege der Gehölze ankommt.
Referent: Jürgen van Cuyck, Diplom Landschaftsgärtner, FH
Interessierte bitte bei Julius Nußbaumer, Schmitzingen, Kämmleweg 1, Tel.: 07751/2262 anmelden

► Treffen der Ortsverbände

OV Rheinfelden,
» **5. Februar,** 19:30 Uhr, Regionalgeschäftsstelle, bund.rheinfelden(at)bund.net

OV Bad Bellingen-Schliengen,
» **6. Februar,** 19:15 Uhr, Landhotel Graf, Obereggenen, bund.bad-bellingen-schliengen(at)bund.net

OV Albbruck
» **14. Februar**, 20 Uhr, Gasthaus "Kranz " in Albbruck-Schachen, Freudenbergstraße 12, bund.albbruck(at)bund.net

OV Lörrach-Weil,
» **28. Februar**, 19:30 Uhr, Nellie Nashorn, bund.loerrach-weil(at)bund.net

OV Waldshut-Tiengen, **Jahreshauptversammlung**
» **1. März**, 19 Uhr, Kornhaus, bund.waldshut-tiengen(at)bund.net

Wissenswertes

► Naturbeobachtungs-Tipp: Der Fuchs

Im Januar und Februar hat man besonders nach Neuschnee die Chance, Füchse auch tagsüber zu beobachten. Wenn sie auf Partnersuche sind, stoßen Füchse ein heiseres Bellen aus. Diese weithin hörbare Folge von drei bis sechs kurz hintereinander geäußerten Lauten, hilft ihnen einander zu finden. weiterlesen

► Ökologisch Bauen und Renovieren – aber wie?!

Neues Heizungsgesetz, kommunale Wärmeplanung, klimafreundliche Stadt – in Sachen ökologisch Bauen und Renovieren gibt es gerade viele gesetzliche Neuerungen und offene Fragen. Die aktuelle Ausgabe vom „BUND-Jahrbuch Ökologisch Bauen und Renovieren" liefert auf 244 Seiten detaillierte Fachinformationen und Praxistipps zu den aktuellen Entwicklungen. Sie ist jetzt im Handel und in BUND-Geschäftsstellen erhältlich. weiterlesen

BUND Landesverband Baden-Württemberg

► Mindelsee Jahresprogramm 2024

Herzlich willkommen im Naturschutzgebiet Mindelsee! Wir laden Sie ein, mit uns das Naturschutzgebiet Mindelsee bei spannenden Exkursionen, Führungen und Vorträgen zu erkunden. Weitere Infos

BUND Bundesverband

► 5 Fragen und Antworten zum Wildkatzenschutz

Pauline Münchhagen weiß ganz genau, wo in Deutschland welche Maßnahmen für die Wildkatze umgesetzt werden. Denn für das Projekt "Wildkatzenwälder von morgen" klärt sie naturschutzfachliche Fragen. Welche begegnen ihr dabei am häufigsten? weiterlesen

Veranstaltungen

Ob in Brombach oder in Rheinfelden,
sei dabei für ein demokratisches Miteinander!

► Flächenschutz braucht mehr Aufmerksamkeit!

Di, 6. Feb, 9-12:30 Uhr, online
Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)

Der tägliche Flächenverbrauch von über 120 Hektar in den späten 1990er-Jahren konnte zwar deutlich verringert werden. Doch um das Ziel der Bundesregierung, den zusätzlichen Flächenverbrauch bis 2030 auf weniger als 30 Hektar zu reduzieren beziehungsweise auf netto Null zu senken, sind weitere Anstrengungen notwendig. Denn in den vergangenen Jahren nahm der zusätzliche Flächenverbrauch sogar wieder leicht zu. Wir wollen diese kritische Entwicklung genauer in den Blick nehmen und mögliche Handlungsoptionen aufzeigen. Ein besonderes Augenmerk legen wir hier auf die ländlichen Räume. Anmeldung

► Flechten - Faszinierende Lebensgemeinschaft

Di, 13. Feb, 18-20 Uhr, online
Artenkenntnis für Einsteiger*innen

Flechten sind eine faszinierende symbiotische Lebensgemeinschaft zwischen Pilz und einem oder mehreren Photosynthese betreibenden Partnern. Sie sind beispielsweise an Bäumen, an Steinen und sogar im Meer zu finden. Lernen Sie mehr über diese besondere eigene Lebensform. **Anmeldung**

► Was können wir voneinander lernen im Kampf für Klimagerechtigkeit?

Mi.14. Feb, 19 Uhr, online
EWS-Klimagerechtigkeit JETZT!

Zwei Generationen im Gespräch: Eva Stegen, privat wie beruflich Aktivistin und Greta Waltenberg von «Fridays for Future» fragen: Welche Aktionsformen haben sich bewährt? Und welche Impulse könnten daraus entstehen? Anmeldung

► Digitale Technologien für den Naturschutz

Do. 15. Feb, 12:30-13:15 Uhr, virtuell (Webex)

Beim Learn & Lunch am Mittag wird Einblicke in die Arbeit des Bundesamts für Naturschutz (BfN) im Hinblick des Einsatzes digitaler Technologien für den Naturschutz und ein spannender Vortrag aus dem Nationalen Monitoringzentrums zur Biodiversität (NMZB) geben über die digitale Zukunft des Bundesamts für Naturschutz und die Digitalisierung des Biodiversitätsmonitorings. Anmeldung

►Nachhaltigkeitstage im Nellie Nashorn

21.-25. Feb, Nellie Nashorn

Unsere Welt ist wunderschön – und bedroht. Bei den ersten Nachhaltigkeitstagen im Nellie wollen wir deshalb genau hinschauen, reflektieren und Möglichkeiten finden Veränderungen anzustoßen. Außerdem lenken wir den Blick darauf, wo Gutes gelingt, Fortschritte gemacht werden und Menschen sich für eine lebenswerte Umwelt einsetzen. Wir wollen zeigen, wie die Dinge anders gedacht und gemacht werden können. Und wie wertvoll und schön das ist, was wir haben bzw. haben können, wenn wir darauf aufpassen und es wertschätzen. weiterlesen

► fairNETZt Filmreihe

Bei der **fairNETZt-Filmreihe** steht entsprechend des Titels der Nellie Nashorn Nachhaltigkeitstage die Schönheit unserer Tier- und Pflanzenwelt im Mittelpunkt. Acht Filme bringen von Februar bis April unterschiedliche Perspektiven ein – und mit jedem Film stellen sich Initiativen aus Lörrach vor.

Mi 21. Feb, 19 Uhr, **"2040 - Wir retten die Welt!"** – Präsentiert von Evangelische Erwachsenenbildung & Café Kirche

Mi 28. Feb, 19 Uhr, "Gunda" / präsentiert vom fairNETZt Kernteam

► Besser leben ohne Plastik

Do. 22. Feb, 18-20 Uhr, online

Wenn sich jemand mit Plastik-Vermeidung auskennt, dann ist es Nadine Schubert! Die Journalistin und Mutter von zwei Kindern beschäftigt sich seit 2013 mit dem Thema Plastikmüll. Seit dem großen Erfolg ihres Buches „Besser leben ohne Plastik" im Jahr 2016 ist sie eine gefragte Rednerin. In ihren lehrreichen Vorträgen gibt sie viele Tipps und verrät Tricks, wie das (Familien-)Leben ohne Plastik gelingt. **Anmeldung**

► Kohlenstoffspeicher Wald – Optionen, Instrumente, Grenzen

Fr. 23. Feb, 09:30-17 Uhr, Hospitalhof Stuttgart
LNV/FVA-Tagung: Wald im Klimawandel

Die Reduktion von CO_2-Emissionen ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Wälder spielen dabei eine besondere Rolle, denn sie sind die wichtigste, aktive Kohlenstoffsenke in Deutschland. Wie also umgehen mit den Wäldern in Baden-Württemberg? Mit der Tagung wollen die Veranstalter vor dem Hintergrund der großen Unsicherheiten in der Klimapolitik aktuell diskutierte Fragen aufgreifen und mögliche Zielkonflikte adressieren. Anmeldung

► Grad°jetzt – Eine Welt für morgen: Live-Reportage von Markus Mauthe

Sa 24. Feb, 19 Uhr, Werkraum Schöpflin, Franz-Ehret-Straße 7, Brombach

Faszinierende Porträts von Menschen, die sich für Klimaschutz engagieren und atemberaubende Landschaftsfotografien, die dokumentieren, dass es sich lohnt, für den Erhalt unseres Planeten einzusetzen. Mit erstklassigen Landschaftsaufnahmen und einzigartigen Filmsequenzen lädt uns Naturfotograf Markus Mauthe zum Träumen, aber auch zum Nachdenken ein. Für diese Reportage war er in Regionen der Welt unterwegs, in denen das Klima zu kippen droht: Bangladesh, Brasilien, Senegal, Grönland … weiterlesen

► Baumpflegekurs

Sa. 24. - 25. Feb., Seminarhaus Sonnhalde in Bürchau
mit Joachim Schlageter & Frank Stanicki

Es ist ein umfassender Gehölzpflegekurs, um das Wesen des Baumes/ des Gehölzes zu verstehen, denn das ist die Basis für eine erfolgreiche
Gehölzpflanzung und -Pflege. Neben einiger Theorie wird das ganze auch in der Praxis an den Bäumen vor Ort geübt, dafür stehen die beiden Kursleiter den Teilnehmenden bei der Schnittarbeit unterstützend zur Seite. Anmeldung

► Wildbienen - Heimische Arten und ihre Lebensweise

Di, 27. Feb, 18-20 Uhr, online
Artenkenntnis für Einsteiger*innen

Aus Deutschland sind über 600 verschiedene Wildbienenarten bekannt. Jeder hat schon Wildbienen gesehen, aber nur selten werden sie als solche erkannt, manchmal werden sie mit Fliegen, Wespen oder anderen Insekten verwechselt. Viele der heimischen Bienenarten sind bedroht, dabei spielen sie für den Erhalt eines gesunden Ökosystems eine große Rolle. In diesem Vortrag erfahren Sie Interessantes über diese wichtigen Bestäuber. **Anmeldung**

► Umgang mit Konflikten zwischen Freiflächensolaranlagen, Naturschutz und regionalem Biotopverbund in der Regionalplanung am Beispiel der Region Bodensee-Oberschwaben

Di, 27. Feb, 19-21 Uhr

Der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben hat eine Orientierungshilfe zum Umgang mit Naturschutzkonflikten bei Freiflächensolaranlagen in der Regionalplanung von der Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung GmbH erstellen lassen. Im Fokus steht ausschließlich die Wirkung von Freiflächensolaranlagen auf den Arten- und den Biotopschutz. In dieser Orientierungshilfe untersuchen Jürgen Trautner und sein Team Zielkonflikte und Wirkungen bei der Errichtung von Freiflächensolaranlagen auf Flächen, die für den regionalen Biotopverbund im Offenland (Vorranggebiete für Naturschutz und Landschaftspflege im Regionalplan-Entwurf 2021) gesichert werden sollen. Anmeldung

Nächster BUND Hochrhein Letter

Der nächste Newsletter erscheint Anfang März. Redaktionsschluss ist der 25. Februar.
Beiträge bitte an **bund.hochrhein@bund.net**

MITGLIED WERDEN | ONLINE SPENDEN

Copyright BUND Hochrhein 2024 • Impressum • Datenschutz

Herausgeber:
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Regionalverband Hochrhein
Hebelstr. 23a, 79618 Rheinfelden, Tel.: 07623 - 628 70, Mobil: 0176 - 624 290 44 **Email** bund.hochrhein@bund.net **Webseite** www.bund-hochrhein.de **Instagram** @bundhochrhein
Redaktion: Amandine Tupin
Bildquellen: Gerd Altmann /Pixabay, BUND Hochrhein, BUND Bad Bellingen, Schliengen, Rotfuchs: Louis-Etienne Foy /Unsplash, Pauline Münchhagen: Antje Bittorf, Wildbiene: Dr. Carola Scholz.

Haben Sie eine neue E-Mailadresse? Hier können Sie Ihre Adresse ändern. Sie möchten zukünftig keine weiteren E-Mails von uns erhalten? Hier können Sie sich aus unserem Newsletter abmelden.